

## Neuentwicklungen

# Indega kürte zwei Projekte

Desinfektionsanlage für Mobiltische sowie neuartige Leuchte und Lampe-Kombination mit Indega IPM Innovation Award ausgezeichnet

**Essen.** Zwei Projekte, aber drei Firmen hat die Jury in diesem Jahr den Indega IPM Innovation Award verliehen. Ausgezeichnet wurden auf der IPM in Essen der von Knecht zusammen mit dem Desinfektionsmittelhersteller Menno Chemie entwickelte Phyto-Schäumer und die von DH Licht angebotene MGR-E/K-Leuchte als neuartige Leuchte und Lampe-Kombination.

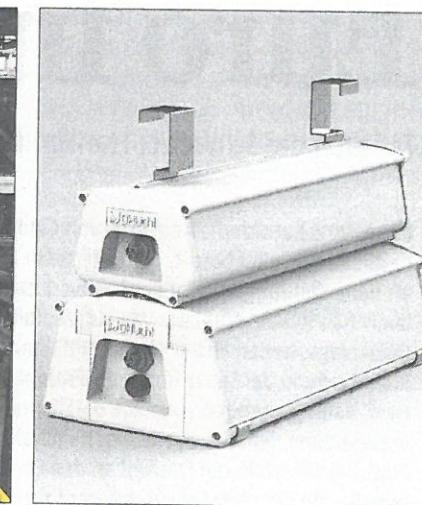
„Wir haben es mit sehr interessanten Einreichungen zu tun gehabt, bei denen uns die Entscheidung nicht leicht gefallen ist“, sagte der Vorsitzende der Jury, Prof. Dr. Thomas Rath. Man habe deshalb den Preis an zwei Projekte vergeben, „die neben ihrem wirklich innovativen Charakter auch gute Chance haben, in der Praxis schnell Fuß zu fassen.“

## Mobiltische mit Schaum desinfizieren

Für Indega-Präsident Prof. Dr. Matthias Diezemann sind beide Projekte gleichwertig, auch wenn sie aus unterschiedlichen Bereichen kommen. Beim Projekt



Knecht Phyto-Schäumer.



MGR-E/K-Leuchte.

Werkfoto

in einer österreichischen Gärtnerei erfolgreich getestet.

## Flexibel einsetzbare Leuchte und Lampe-Kombination

Die neue MGR-E/K-Leuchte zur Pflanzenbelichtung von DH Licht bietet laut Indega vielseitige Anwendungsmöglichkeiten und sei durch das separate Leuchten- und Vorschaltgerätegehäuse sehr flexibel einsetzbar. Das Vorschaltgerät kann wie üblich vor der Leuchte über ein integriertes Schienensystem aber auch direkt auf der Leuchte platziert werden. Zudem lässt sich die MGR E/K Leuchte mit ver-

schiedenen Leuchtmitteln von 210 bis 400 Watt bestücken. Es ist also möglich, Natrium- oder Halogenmetalldampflampen sowie Keramik-Metallhalogen-dampflampen einzusetzen.

Durch den Einsatz des neuen Leuchtmittels CHD Agro 400 in Kombination mit der MGR K/E-Leuchte erhält nach Ansicht der Indega der Anwender ein optimiertes Komplettprodukt. Dieses neue Leuchtmittel verfügt über ein Vollspektrum, sei somit universell in der Pflanzenproduktion oder auch der Beleuchtung von Gartencentern einsetzbar. (ts)

## KOMPAKT

## Kürzung des Handwerkerbonus?

Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) lehnt Einsparungen bei der steuerlichen Absetzbarkeit von Handwerksleistungen entschieden ab. Laut Medienberichten plane die Bundesregierung Kürzungen beim sogenannten Handwerkerbonus. Derzeit können Privatpersonen ihre Steuer um 20 Prozent der an Handwerker bezahlten Arbeitskosten mindern. Der Betrag ist bei 1.200 Euro pro Jahr gedeckelt. Der absetzbare Betrag solle nun auf 900 Euro begrenzt und nur noch 15 Prozent der Arbeitskosten berücksichtigt werden. Alternativ werde überlegt, bis zu einem Sockelbetrag von 300 Euro gar keine Leistungen mehr anzurechnen. (ts/ig bau)

## AMI Markt Report 2014 jetzt erhältlich

Die Verschiebung der Warenströme für Blumen und Zierpflanzen durch die Praktiker-Pleite hatte 2014 auf Verbraucherebene weniger Auswirkungen als gedacht. Andere Einkaufsstätten kompensierte den Angebotsausfall fast zur Hälfte. Die Agrarmarkt Informations-Gesellschaft (AMI) hat 21.000 Werbeangebote erfasst und kommentiert die deutlich eingeengte Sicht des Verbrauchers. Welche Produkte wann in den Fokus der Verbraucher gerückt werden und wie für Blumen und Pflanzen geworben wird, steht im AMI Markt Report Angebotsspiegel Blumen & Zierpflanzen 2014, zu bestellen für 296,31 Euro unter [www.ami-informiert.de](http://www.ami-informiert.de). (ami/ts)